

Johann Samuel Endler

ENDLER, JOHANN SAMUEL * Olbernhau (Erzgebirge) 26. Juli 1694 | † Darmstadt 23. Apr. 1762;
Sänger, Violinist, Kapellmeister, Komponist

Endler, der einer Musikerfamilie entstammte, immatrikulierte sich 1716 in Leipzig, wo er kurze Zeit die Kirchenmusik der Neuen Kirche sowie das zweite Collegium musicum leitete. 1723 trat er als Altist und Violinist in die Darmstädter Hofkapelle ein, wurde 1740 zum Konzertmeister und 1744 zum Vizekapellmeister unter [Christoph Graupner](#) ernannt; außerdem leitete er die „Reisekapelle“ von Landgraf Ludwig VIII. und unterrichtete in dessen Familie wie auch im städtischen Bereich. 1760 trat er die Nachfolge Graupners als Hofkapellmeister an.

Werke — (Überblick; Verzeichnis bei Cobb Biermann; Mss. in D-DS (online); vgl. auch RISMonline) – Geistliche und weltliche Kantaten, ca. 30 Sinfonien, ca. 10 Orchestersuiten, *Pièce* (Ob., 2 Hr., Str., B.c. bzw. 2 Blockfl., 2 Fl., Str., B.c.), *Partita* (Cemb.)

Literatur — Noack 1967 <> Joanna Cobb Biermann, Art. *Endler* in: MGG2P (dort weitere Literatur)

Axel Beer

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=endler>

Last update: **2024/09/13 15:00**

